

RYWALIT® MB M TRASS Trass - Mittelbettmörtel

Verlege- und Klebemörtel mit Trassanteil für Wand- und Bodenbeläge, sicher gegen Ausblühungen und Verfärbungen bei Marmor- und Natursteinbelägen.
Mörtelбетtdicke von 5-15 mm, Für innen und außen. Wasser- und frostfest.



Anwendungsgebiete

Rywalit® MB M Trass-Mittelbettmörtel ist ein Verlege- und Klebemörtel speziell geeignet zum Ansetzen, Verlegen und Kleben von Marmor- und Natursteinplatten, von Wand- und Bodenbelägen, wie Ziegelfliesen, Spaltplatten, in unterschiedlichen Dicken, Steinzeug- und Steingutplatten (großformatig), auf unebenen Untergründen.

Der Rywalit® MB Trass-Mittelbettmörtel ist geeignet zum Ausgleich von Toleranzen der Ansetz- und Verlegeflächen von 5 – 15 mm. In Wohnbereichen, Gewerbe- und Industrie sowie Feucht- und Nassräumen, im Außenbereich auf Balkonen und Terrassen.

Geeignete Untergründe

- ▶ Alte Fliesenbeläge
- ▶ Betonwerksteinbeläge
- ▶ Beton
- ▶ Gipsputz
- ▶ Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- ▶ Zementputz, Kalkzementputz (CSII bis CSIV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit 2,5 N/mm²)
- ▶ Leichtbeton
- ▶ Naturstein- oder Terrazzo
- ▶ Technicel® Bauplatten
- ▶ Rywalit® Dichtungsschlämmen
- ▶ Rywalit® Lastodicht
- ▶ Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen
- ▶ Vollfugiges Mauerwerk
- ▶ Zementfaserplatten
- ▶ Zement- und Zementfließestriche

Untergrundvorbehandlung

- ▶ Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, eben, belegreif, druckfest und durchbiegungsfrei sein.
- ▶ Haftvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.
- ▶ Bei Anwendung Fliese auf Fliese: evtl. reinigen und entfetten.
- ▶ Beton: evtl. strahlen und/oder schleifen.
- ▶ Estrichrisse können mit Rywapox Gießharz kraftschlüssig verharzt werden.
- ▶ Bauwerkfugen und Bewegungsfugen sind 1 zu 1 aus dem Untergrund zu übernehmen.
- ▶ Unebenheiten im Bodenbereich können mit den auf den Untergrund abgestimmten Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen ausgeglichen werden.
- ▶ Unebenheiten im Wandbereich können mit der Rywalit® GF 40 S standfesten Spachtelmasse überarbeitet werden.
- ▶ Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Beton mindestens 6 Monate.
- ▶ **Grundierung:**
 - Stark saugende, mineralische Untergründe → z.B. belegreifer Zementestrich, Zement- und Kalkzementputz, ... → Rywalit® Tiefengrund LF / Tiefengrund Rapid LF
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe → z.B. Gipsputze, Holzuntergründe → Rywalit® Sperr- und Haftgrund
 - Glatte, nicht saugende Untergründe → z.B. alte Fliesen und alte Anstriche, Beton, polierter Beton → Rywalit® Haft- und Kontaktgrund

Verarbeitungshinweise

- ▶ 5,5 – 6,0 Liter Wasser in einem sauberen Gefäß vorlegen.
- ▶ 25 kg Rywalit® MB M Trass mit einem Rührwerk kräftig einrühren, bis ein geschmeidiger, dickpastöser Mörtel entsteht.
- ▶ Reifezeit von ca. 3 Minuten einhalten, danach noch einmal kräftig durchrühren.
- ▶ Fliesenkleber zunächst mit der Glätteseite des Zahnspachtel auftragen, dann den Fliesenkleber mit einem geeigneten Zahnspachtel verteilen.
- ▶ Insbesondere Natur- und Kunststeinplatten, aber auch Keramikfliesen sind rückseitig vor dem Verlegen von Trennmitteln, wie Staub oder einem Wasserfilme, zu befreien.
- ▶ Ziehen Sie eine Kontaktschicht des Klebemörtels auf die Fliesenrückseite auf.
- ▶ Anschließend wird die Fliese in das Kleberbett eingeschoben und leicht angeklopft.
- ▶ Fliesen innerhalb der offenen Zeit von ca. 15 - 20 Minuten einlegen (Hautbildung prüfen).
- ▶ Die Fliesen können bis zu ca. 10 Minuten nach dem Ansetzen noch ausgerichtet werden.
- ▶ Zur hohlraumfreien Verlegung (z.B. auf Terrassen, Balkonen, an Fassaden, in Schwimmbädern und bei großformatigen Fliesen) ist das kombinierte Verfahren, auch Buttering-Floating-Verfahren genannt, anzuwenden. Hierbei wird zur Mörtelschicht auf dem Untergrund, zusätzlich eine Mörtelschicht, mit der Zahnkelle, auf die Fliesenrückseite aufgetragen.

Technische Daten

Lieferform	Pulver
Farbe	grau
Mischungsverhältnis	5,5 – 6,0 Liter Wasser auf 25 kg Pulver
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> · Zahnung 10 x 10 x 10 mm: ca. 4,0 kg/m² · Zahnung 15 x 15 x 15 mm: ca. 6,0 kg/m² · Zahnung 20 x 20 x 20 mm: ca. 8,0 kg/m²
Reifezeit	ca. 3 min.
Offene Zeit*	ca. 20 min.
Korrigierzeit	ca. 10 min.
Verarbeitungszeit*	ca. 4 Std.
Begehbar* / Verfugbar*	nach ca. 24 - 48 Std. (abhängig von der Schichtdicke)
Voll belastbar	nach ca. 7 Tagen
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis + 25°C (Untergrundtemperatur)
Temperaturbeständigkeit	-15°C bis + 70°C
Maximum Schichtdicke	15 mm
GISCODE	chromatarm gemäß TRGS 613
* Bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.	

Lieferform

25 kg Sack, 42 Sack pro Palette.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung und Haltbarkeit

Trocken lagern, im verschlossenen Originalgebinde: 12 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel bvba | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com

D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen, EU Bau PVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neusten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit, die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.
